

Wartung und Pflege

Kurzbezeichnung	Boolean_Repräsentation
Zeichen	2010-48
Status-Modellierung	abgenommen
Status-Test	keine Änderung
Umsetzung	G



OSCI® ist eine registrierte Marke
der Freien Hansestadt Bremen

Erlaubte Repräsentation von Boolean- Werten

Problemstellung

In der Spezifikation wird für boole'sche Werte bisher immer nur der Wertebereich {true, false} genannt. Laut W3C-XML-Schema-Spezifikation beträgt der Wertebereich jedoch {true, false, 1, 0}.

Es gibt Fälle, in denen boole'sche Werte des Bereiches {1, 0} nicht akzeptiert worden sind.

Lösung

Die W3C-Regelung in der XML-Schema-Spezifikation ist maßgeblich. Eine entsprechende Ergänzung im Kapitel 1 Informationsmodell (Abschnitt 1.2.2) wurde vorgenommen.

Antragsdetails

Antragsteller: AKDB

Erfasst am: 19.01.2010

Bezug: Spezifikation 1.6 – Kapitel 12.5.2.1.2

Analyse des Änderungsantrags

Im Kontext der Datenübermittlung an die DSRV entstand Diskussionsbedarf darüber, welche Werte für die Übermittlung von Booleschen Werten in XMeld zulässig ist. Die Spezifikation regelt in Kapitel 12.5.2.1.2:

„Sofern der Betroffene, dessen geänderte Daten mitgeteilt werden, lebt, ist dieses Flag auf true zu setzen.

Falls zu einem Verstorbenen Änderungen mitgeteilt werden, ist dieses Flag auf false zu setzen. Die

Sterbemitteilung ist in diesem Sinne eine Änderung.“

Laut W3C-Spezifikation ist der Wertebereich für einen boolean wie folgt definiert:

„3.2.2.1 Lexical representation

An instance of a datatype that is defined as ·boolean· can have the following legal literals {true, false, 1, 0}. “

Lösungsvorschlag im Änderungsantrag

Nach Auffassung der AKDB müssten andere Systeme so flexibel sein, auch die Darstellung mit 0 und 1 zu verstehen. In anderen XMeld-Kontexten (außerhalb der DÜ an die DSRV) gab es mit der AKDB-Repräsentation bisher keine Probleme.

Bewertung

Bewertungskriterien										Aufwandsschätzung	
Gesetzliche Vorgabe	Fehler	Eindeutigkeit	XÖV-Konformität	Erleichterung MB	Erleichterung AB	XMeld-Prozesse	Wartbarkeit	Fachlicher Aspekt	Detail	Modellierung	0,17
										Test	0,17
										Hersteller	0
										Betroffene Dokumente	
										Spezifikation	Release G
										HAS	
										Verwandte CRs	
0	0	1	0	0	0	0	0	0	0		

Bewertet durch:

Bewertet am:

Bearbeitung

Wartend auf:

Betrifft	Aktivität	Status Mod	Status Test
Spezifikation	Aufnahme der Regelungen zu Boolean-Werten in Einleitung oder anderem allgemeinem Teil der Spezifikation	2010-02-25	2010-04-12
Testsuite	Keine Auswirkungen, da beide Varianten		2010-04-12

	bereits verwendet werden		
Spezifikation	Ergänzung von 1.2.2 Danach Status intern geprüft	4.5.2010	4.5.2010

Bearbeitet durch: W&P Mod

Bearbeitet am: 10.02.2010

Die Übermittlungen der AKDB werden auch mit den Werten 0 und 1 von allen anderen Kommunikationspartner verstanden. In der Spezifikation wird deshalb klargestellt, dass für Boolean-Felder neben den Werten „True“ und „False“ auch immer die deren Äquivalente „1“ und „0“ übermittelt werden dürfen.

Die Klarstellung wird an zentraler, allgemeiner Stelle der Spezifikation getroffen.

Bearbeitet durch: OSCI LS

Bearbeitet am: 19.02.2010

Die Regelungen zu den Booleschen-Werten werden in dem neu zu schaffenden Kapitel 1.2 „Besonderheiten im Umgang mit Basisdatentypen“ als Abschnitt 1.2.2 integriert. Der bisherige Abschnitt 1.2 (Datumsangaben im DSMeld und OSCI- XMeld) wird zu 1.2.1.

Bearbeitet durch: W&P Test

Bearbeitet am: 12.04.2010

In 1.2.2 am Ende der Zeile ergänzen: Überall wo in der Spezifikation von dem Wert ‚true‘ die Rede ist, kann also auch der Wert ‚1‘ stehen entsprechend kann dort wo von ‚false‘ die Rede ist der Wert ‚0‘ stehen.

Nach Textänderung Status auf intern geprüft setzen